

Elternabend zukünftige 1. Klassen

Herzlich Willkommen!

Am 15. August wird Ihr Kind bei uns eingeschult.



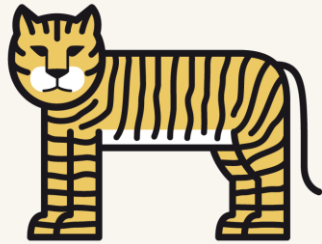
Schule Am Mönchshof

Telefon 0421 361-7165 Fax 0421 361-79587

Klassenleitungen

1a

Frau Vassil



Tiger

1b

Frau Scheele
Frau Aretz



Hummeln

1c

Frau Hincke



Bienen



Schule Am Mönchshof

- Verlässliche Grundschule
- Unterrichtszeit von 8:10 – 13:05 Uhr
- Ihr Kind soll zwischen 8:00 – 8:10 Uhr im Klassenraum sein.



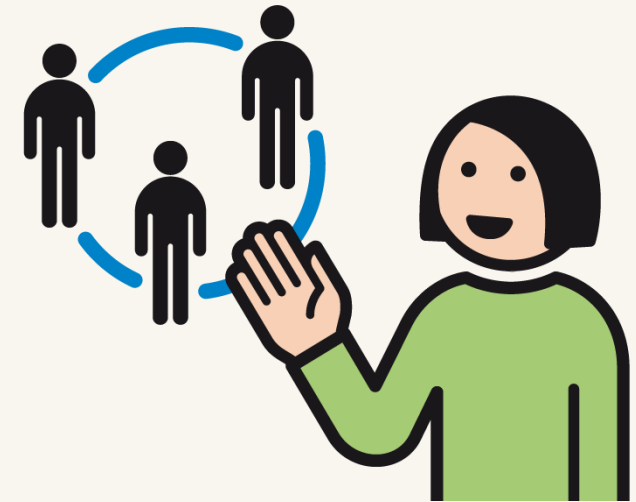
Einschulung

- Einschulung am 15. August 2026
- Start um 10:00 Uhr: Klasse 1B
 - Ende inkl. erster Unterrichtsstunde: ca. 11:15 Uhr
- Start um 11:15 Uhr: Klassen 1A und 1C
 - Ende inkl. erster Unterrichtsstunde: ca. 12:30 Uhr
- pro Einschulungskind/-familie maximal 4 Erwachsene



Vorstellung Schulsozialarbeit

- Frau Bäuml ist unsere Schulsozialarbeiterin.
Telefon: 0421 361-73657



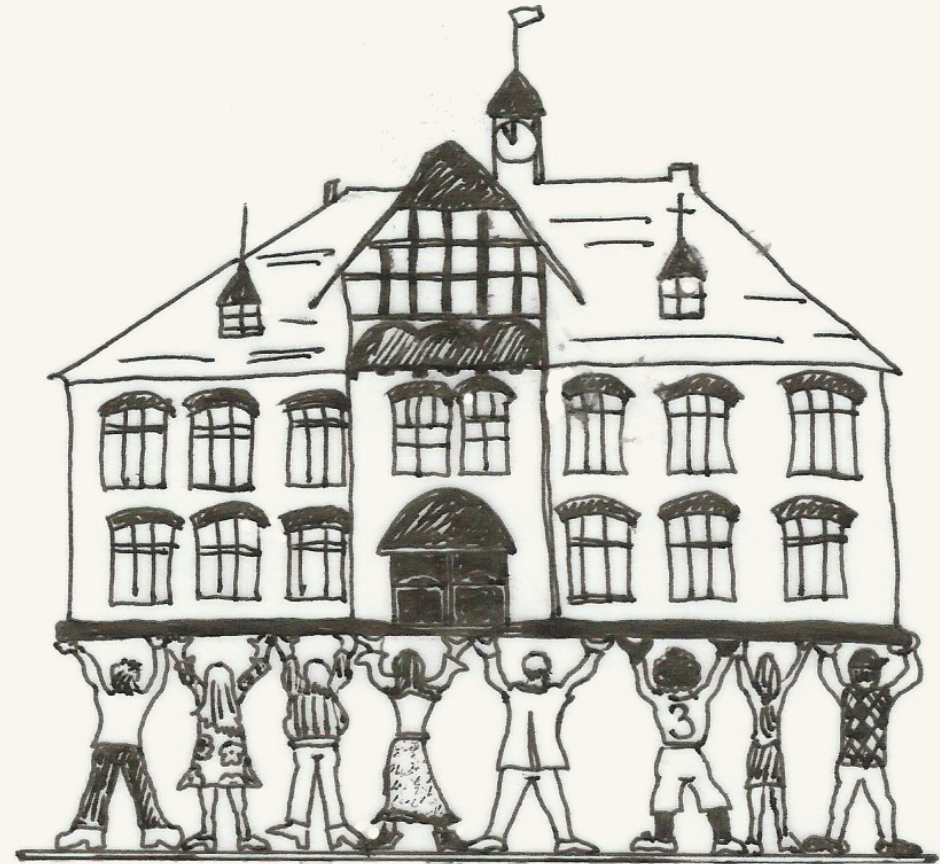
Elternsprechstunde

- Regelmäßige Sprechzeit / offene Tür
- Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben
- Ansprechpersonen Frau Bäuml und Frau Teichmann
- Mögliche Themen:
 - Fragen zu Hilfen für Zuhause
 - Assistenzanträge
 - Ansprechpersonen beim Amt für soziale Dienste (AfsD)



Vorstellung Schulverein

- Freunde & Förderer der Schule Am Mönchshof e.V.
- Vorstellung durch Frau Rönner (Vorsitzende)



Beispiel Stundenplan für eine 1. Klasse:

Unser Stundenraster ist 60-minütig. Wir unterrichten also nicht im 45-Minuten-Takt.

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8:00 – 8:10	-----Ankommen-----				
8:10 – 9:10	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Sachunterricht	Kunst
9:10 – 9:25	-----Frühstück-----				
9:25 – 10:25	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Sport	Deutsch
10:25 – 10:45	-----Hofpause-----				
10:45 – 11:45	dud	Musik	Sachunterricht	Mathematik	Mathematik
11:45 – 12:05	-----Hofpause-----				
12:05 – 13:05	Sachunterricht	dud	Sport	Deutsch	Klassenrat



Unsere wichtigsten 4 Schulregeln

- Wir **sagen** „STOPP“ und wir **hören** auf „STOPP“.

Bei „STOPP“ ist Schluss!



- Wir **gehen** **respektvoll** und **freundlich** **miteinander** um.



- Wir **hören** auf die **Erwachsenen**.



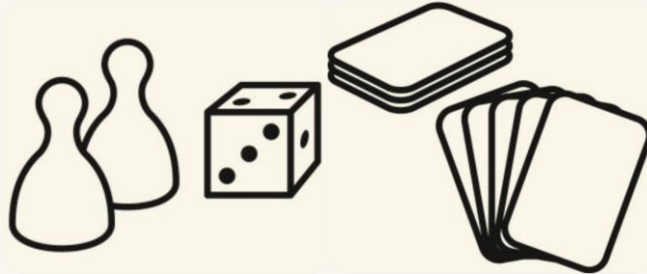
- Es ist **verboten** **jemandem** **wehzutun**!



Was Kinder regelmäßig zu Hause tun sollten



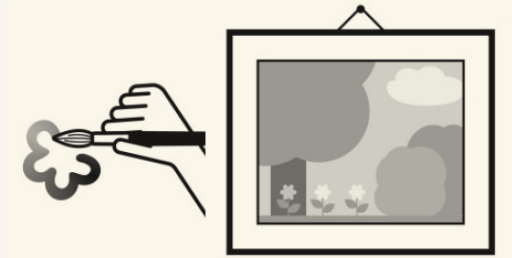
sich jeden Tag etwas
vorlesen lassen



Brett- und Kartenspiele spielen



singen und tanzen



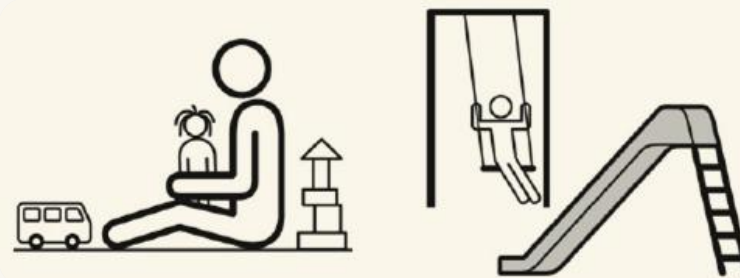
malen



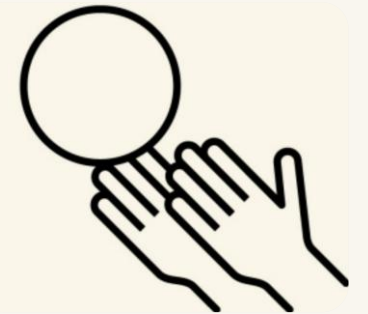
rennen



turnen



spielen



fangen und werfen



Was Kinder regelmäßig zu Hause tun sollten

im Haushalt helfen:



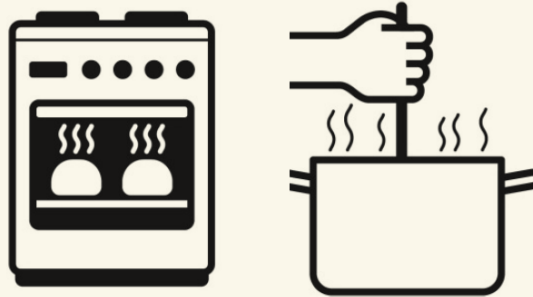
Tisch decken



aufräumen



Wäsche aufhängen



backen und kochen



putzen



Was Kinder bestenfalls vor der Einschulung können sollten



den eigenen Namen
lesen und schreiben
können



abwarten



„Bitte“ und „Danke“ sagen



zuhören und
ausreden lassen



Schleifen binden



Zahlen 1 - 10



Farben kennen



sich an- und ausziehen



einen Stift halten



Was Kinder bestenfalls vor der Einschulung können sollten



sich von den Eltern
verabschieden



links und rechts kennen



eine Weile still sitzen



ausschneiden



sprechen



Hände waschen



Tischmanieren
(ordentlich essen)



Nase putzen



sich den Po abputzen



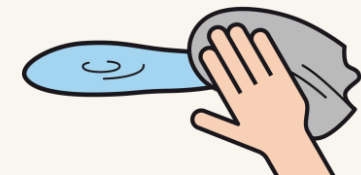
Drei Dinge, die Eltern von erfolgreichen Schüler:innen machen

1

Sie nehmen ihren Kindern nicht jedes Problem ab!

Beispiele:

- Sie lassen ihr Kind das Puzzle alleine lösen.
- Das Kind wischt das verschüttete Wasser selber auf.
- Das Kind packt seinen Schulranzen selber.
(Eltern helfen, machen es aber nicht.)



So lernen Kinder: „Ich kann es ja auch selbst.“

Und dieses Vertrauen in sich selbst und in die eigene Handlungsfähigkeit tragen sie dann in die Schule.



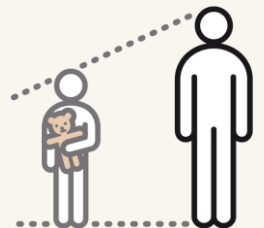
Drei Dinge, die Eltern von erfolgreichen Schüler:innen machen

2

Sie trauen ihrem Kind mehr zu, als es sich zunächst selber zutraut.

Beispiele:

- Das Kind übernachtet bei einer Freundin, auch wenn es sich hart anfühlt.
- Das Kind geht alleine zur Schule.
- Das Kind bestellt beim Bäcker alleine oder geht sogar ganz alleine einkaufen.



Die Kinder machen Erfahrungen, an denen sie selber wachsen können.



Drei Dinge, die Eltern von erfolgreichen Schüler:innen machen

3

Sie achten sehr konsequent auf die Handynutzung Ihrer Kinder.

Das Kind bekommt lange kein eigenes Smartphone – und zwar über die Grundschule hinaus.



Kinder kommen nämlich ausgeruhter in die Schule,



haben höhere Aufmerksamkeitsspannen



und langweilen sich in ihrem Alltag auch mal,



woraus Ideen entstehen und Kreativität wachsen kann.



Bildschirmzeit

- weniger als 1 Stunde am Tag
 - BzgA (Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung) empfiehlt höchstens 30 Minuten für 6-Jährige täglich.
- altersangemessene Medien



Handy und Smartwatches sind in der Schule verboten!

- Diese Uhren und Handy müssen am Vormittag (8:00 – 13:05 Uhr) im Schulranzen bleiben!



Gruppenchats für die Kinder sind verboten!

- Dies gilt für alle gängigen Messenger-Dienste:



Beispiele



Schulweg und Ankunft

- Wir treffen uns um 8:00 Uhr am Aufstellplatz mit Ihren Kindern!

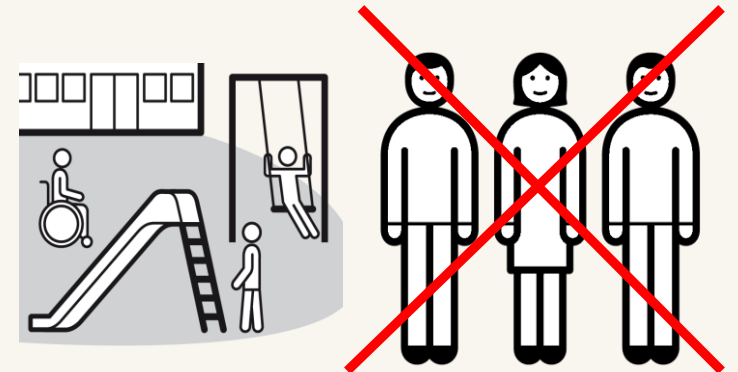


zu Fuß zur Schule



Parkplatz ist nur für
Mitarbeiter:innen der Schule!

Befahren ist verboten!



Schulhof für Kinder
Bringen + Abholen am Tor

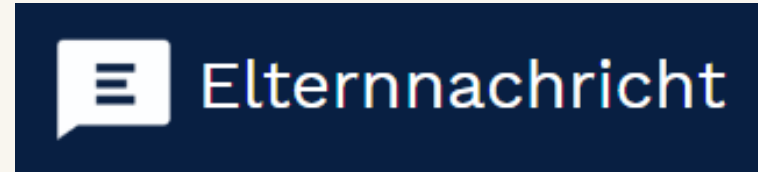


Gesundes Frühstück

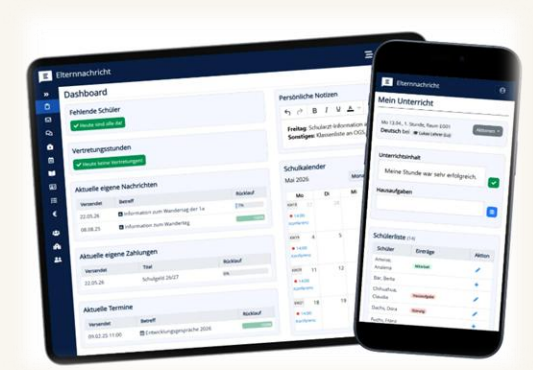
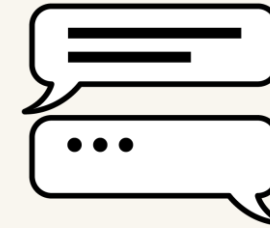
- Frühstück (zum Beispiel):
 - Obst
 - Gemüse
 - Brot
 - Reiswaffeln
 - Joghurt
 - Müsli
- Getränke:
 - ungesüßt (Tee oder Wasser)



Elternkommunikation mit



- Pilotprojekt ab August 2026 für zwei Jahre
- App für das Smartphone oder im Browser
- Funktionen unter anderem:
 - Krankmeldung / Fehlzeiten
 - Kommunikation / „Elternbriefe“
 - Terminübersichten
- Einwilligungserklärung in der Postmappe



Noch Fragen?

Falls Ihnen später noch eine Frage einfällt, melden Sie sich gerne unter:

- 005@schulverwaltung.bremen.de
- oder telefonisch unter 0421 361-7165 im Sekretariat bei Frau Runge

